

Präsentation des Betriebspraktikums Jg. 9 – LMG



Ludwig-Meyn-Gymnasium
Uetersen

	erfüllt (+)	zum Teil erfüllt (o)	nicht erfüllt (-)
Leitfrage			
Leitfrage formuliert, sinnvoll hergeleitet und begründet			
Leitfrage problemorientiert reflektiert und differenziert beantwortet			
Inhalt			
Gliederung vorgestellt			
kurze Vorstellung der eigenen Person(en) und der Betriebe			
Gemeinsamkeiten zwischen den Betriebspraktika (Leitfragenbezug)			
Unterschiede zwischen den Betriebspraktika (Leitfragenbezug)			
Aussagen begründet			
Fazit			
(persönliche) begründete Bewertung des Praktikums, ggf. Empfehlung (keine Wiederholung der Aussagen des Vorredners)			
Gespräch nach der Präsentation / Fähigkeit, sachgemäß zu antworten			
Multiperspektivität berücksichtigt (z. B. verschiedene Blickwinkel der Gesellschaft, Arbeitnehmer, Verbraucher)			
Form			
laut, deutlich, frei, klar gesprochen, angemessenes Tempo			
Körpersprache (Blickkontakt, Mimik, Gestik)			
Medien funktional eingesetzt			
Visualisierung (z. B. Gestaltung der Folien)			
Fachsprache			
Zeiteinhaltung (ca. 20 - 30 Minuten, Gruppen à drei SuS --> ca. 20 Minuten, à vier SuS --> ca. 25 Minuten, à fünf SuS --> max. 30 Minuten)			
<p>Notenfindung: Gruppennoten mit Gesamtpunktzahl für die erbrachte Leistung, selbstständige Aufteilung durch die Gruppenmitglieder vor der Punktvergabe, Vetorecht des WiPo-Lehrers. Die Note setzt sich zusammen aus der Präsentation und dem anschließenden Gespräch. Sie beträgt 25% der Note des zweiten Schulhalbjahres. Der Inhalt wird gegenüber der Form deutlich stärker gewichtet.</p>			